



ORIENT INSTITUT
BEIRUT
المعهد الألماني
للأبحاث الشرقية

Max Weber
Stiftung

.....

Deutsche
Geisteswissenschaftliche
Institute im Ausland

Die [Max Weber Stiftung \(MWS\)](#) mit Sitz in Bonn zählt mit ihren [Forschungsinstituten im Ausland](#) zu den maßgeblichen Trägern geistes- und sozialwissenschaftlicher Forschung. Weltweit beschäftigt sie über 350 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und fördert zahlreiche Stipendiatinnen und Stipendiaten.

Das [Orient-Institut Beirut \(OIB\)](#) der MWS forscht geistes- und sozialwissenschaftlich zum Nahen Osten und zu Nordafrika von der Spätantike bis zur Gegenwart. Das OIB verfügt über eine große Fachbibliothek mit über 140.000 Bänden und Zugang zu über 100.000 elektronischen Ressourcen. Nähere Information zu unserer Förderung wissenschaftlicher Exzellenz und unserer Verpflichtung zur akademischen Freiheit entnehmen Sie bitte dem OIB-[Mission Statement](#).

Das OIB sucht zum 1. Januar 2026, spätestens jedoch zum 1. April 2026,

drei wissenschaftliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (w/m/d) in den Geistes- und Sozialwissenschaften.

Dienstort ist Beirut.

Sie führen ihre eigenen Forschungsprojekte durch und übernehmen gleichzeitig eine aktive Rolle bei den vielfältigen Aufgaben des Instituts. Sie sollten in der Lage sein, zusätzliche Mittel einzuwerben und ein intellektuelles Zentrum in ihrem Forschungsbereich zu schaffen. Derzeit wollen wir unser Büro in Kairo ausbauen, die Forschung in/zu Syrien und Palästina wiederbeleben und die Arabistik, Islamwissenschaft und MENA-Studien in Deutschland fördern. Bewerber*innen, deren Projekte zu diesen Zielen passen, sind besonders eingeladen.

Anforderungen

- Promotion in einer geistes- oder sozialwissenschaftlichen Disziplin mit Spezialisierung auf Arabistik, Islamwissenschaft oder MENA-Studien.
- Ausgezeichnete Arabisch-, Englisch- und/oder Deutschkenntnisse und Rechercheerfahrung mit arabischsprachigen Quellen.
- Hervorragende Veröffentlichungen (Deutsch, Arabisch oder Englisch) in wissenschaftlichen Zeitschriften und eine Monographie.
- Vertrautheit mit der Leitung von Teams und der Organisation kollektiver Forschung.

Aufgaben

- eigene Forschung, die durch wissenschaftliche Artikel und eine zweite Monographie veröffentlicht wird
- Institutsverantwortlichkeiten übernehmen
- Workshops, Seminare und internationale Konferenzen organisieren und ausrichten
- Beantragung von Drittmitteln für Einzel- und Verbundforschung
- Unterstützung unserer beiden Publikationsreihen (BTS & BI) je nach Forschungskompetenz.

Erwartet werden Professionalität bei der Arbeit für das Institut und ein hervorragendes akademisches Profil, das mit interdisziplinärer Forschung vereinbar ist. Eine gute Erfolgsbilanz bei der Einwerbung von Drittmitteln ist wünschenswert.

Die Max Weber Stiftung ist ein familienfreundlicher Arbeitgeber, dem die Vereinbarkeit von Beruf und Familie besonders am Herzen liegt. Erste Informationen zu den Lebens- und Arbeitsbedingungen am Dienort Beirut finden Sie auf unserer Webseite. Die berufliche Gleichstellung von Menschen aller Geschlechter sowie die Chancengleichheit von Menschen mit Schwerbehinderung sind uns wichtig. Wir wertschätzen Vielfalt und begrüßen daher alle Bewerbungen unabhängig von Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion, Weltanschauung und Alter.

Die Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe 13 TVöD zuzüglich Auslandszulage und Mietzuschuss nach den bundesrechtlichen Vorschriften. Die Einstellung erfolgt im Rahmen des *Wissenschaftszeitvertragsgesetzes (WissZeitVG)* für eine Dauer von 3 Jahren, eine Verlängerung um weitere 2 Jahre ist möglich.

Geplant ist ein deutscher Arbeitsvertrag mit Entgeltgruppe 13 TVöD. Voraussetzung für solch einen Vertrag ist, dass Sie die Staatsangehörigkeit eines EU- oder EWR-Landes besitzen und den deutschen Regeln der sozialen Sicherheit unterliegen. Andernfalls werden Sie mit einem lokalen Vertrag eingestellt, soweit dies nach libanesischem Recht möglich ist, und auf zwei Jahre befristet. Die Vergütung erfolgt nach der entsprechenden Entgeltgruppe des Vergütungsschemas der Deutschen Botschaft Beirut für lokale Arbeitsverträge.

BewerberInnen sollten ein Anschreiben, eine Projektbeschreibung (max. 3 Seiten), einen Lebenslauf mit Publikationsliste, Kopien von Zeugnissen, die Namen von zwei GutachterInnen und eine Projektbeschreibung (max. 3 Seiten) bis zum **1. April 2025** per E-Mail senden an:

Bewerbungen@orient-institut.org

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Dr. Zeina Halabi halabi@orient-institut.org zur Verfügung.